Zeitschrift: Heimatschutz = Patrimoine

Herausgeber: Schweizer Heimatschutz

Band: 7 (1912)

Heft: 11: Wasserwerke

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nach dem grossangelegten Heimatroman ,,Berge und Menschen" beschenkt uns der rasch zu verdienter Berühmtheit gelangte Dichter im "Pilatus" mit der Darstellung eines Einzelschicksals. Der, bescheiden Erzählung genannte, neue Roman hat in der Hauptfigur des Berg-führers und Wilderers Marx Omlis ein Gegenstück zu J. C. Heers Markus Paltram im "König der Bernina", ohne dass sie sich deshalb irgendwie an das Vorbild anlehnt. Heinrich Federer ist sich durchwegs und durchaus treu geblieben. Wie in "Berge und Menschen" erweist sich Federer auch im "Pilatus" als warmherziger und weitblickender Heimatfreund, der in der überhandnehmenden Fremdenindustrie das, die Nation zersetzende, Element erblickt. In einigen feingezielten Hieben kommt dieses schmerzliche Gefühl im "Pilatus" zum Ausdruck. So in der Stelle, wo er das typische Exemplar einer bädekerbewehrten Engländerin im reinen grossen Gesicht der Alpen vorführt, wie sie im Begriffe steht, den Reiseprogrammpunkt "Grindelwaldner Glet-scher" zu erledigen: "Unten am Hoteleingang stieg gerade eine rasierte englische Dame in gestärkter Joppe und hohem, steifem Kragen auf einen Maulesel, setzte den Zwicker auf und öffnete den Bädeker: "Suärscht im önderes Glätschäär!' gebot sie dem Führer, der sich tief verneigte, aber dann dem Portier an der Türe eine Grimasse zum Totlachen zeigte." — Und dann ergeht sich Federer auch im "Pilatus" in farbenglühenden, nie langweilig werdenden Naturschilderungen; das leuchtet und sprüht und glitzert, und die schneeüberzuckerten Berner Hochalpen erscheinen so in greifbarer Deutlichkeit und Naturwahrheit, dass man meint, ein Segantini-Berggemälde vor sich zu sehen. Man möchte gleich ganze Abschnitte in unserer Zeitschrift abdrucken, um Heimatschutzleser sprachlichen Herrlichkeiten des Buches doch wenigstens ahnen zu lassen. Federer ist ein Meister der Landschaftsschilderung, der die feinsten und unsichtbarsten Beziehungen zwischen Mensch und Natur klar auszubreiten versteht; er sagt nicht umsonst über sein Kunstprinzip: "Es ist





nicht zu sagen, was die Natur dem Menschen und besonders dem Poeten im Menschen gibt. Alle Töne, alle Farben, jedes Wort und jede Bewegung des Lebens und ganz reine Inspirationen. Ich kann mir keine rechte Schweizer Erzählung ohne viel Schweizerlandschaft vorstellen."

Hermann Aellen.

Künstlerischer Wandschmuck von kräftiger Farbigkeit und starkem Stimmungsgehalt bieten die farbigen Steindrucke, die der Zürcher Verlag Rascher & Cie. "Schweizerischen Städtebildern" widmet. (Preis Fr. 10.) Bis heute sind Bremgarten und Murten in gross ausgemessenen und künstlerisch ganz individuell erlebten Lithographien erschienen; es sind Blätter, denen der Reiz des

Originals eigen ist, Städtebilder ohne den falschen Glanz der meisten photochemischen Farbendrucke, die ja immer noch die offizielle Kunst z. B. der Bundesbahnen repräsentieren. Ein Vergleich ist kaum statthaft; man hat entschieden bei diesen Steindrucken die Empfindung echter Kunst, die einem nie überdrüssig werden kann; so weit entfernt sind solche Städtebilder von allem Vedutenhaften und auf Stimmung hin Posierten. Murten ist in einer herben Grösse erfasst; Bremgarten offenbart den eigenen Reiz der historisch bedeutenden alten Landstadt. Stiefel ist der Schöpfer des ersten Blattes, Baumberger hat Bremgarten gezeichnet. Die von der Kunstanstalt Wolfensberger besorgte Ausführung ist musterhaft. Wir



Ovomaltine

Ideales Frühstücks-Getränk

für Kinder in den Entwicklungsjahren, schwangere oder stillende Frauen, geistig und körperlich Erschöpfte, Nervöse, Magenleidende, Tuberkulöse, alternde Leute etc.

Kein Kochen. Denkbar einfachste Zubereitung

In allen Apotheken und Droguerien. Preis Fr. 1.75 und 3.25

Dr. Wander's Malzextrakte

Werden seit mehr als 45 Jahren von den Aerzten verordnet

In allen Apotheken

Fabrik diätetischer Präparate Dr. A. WANDER A.-G., Bern

Tonwarenfabrik Allschwil Passavant-Iselin & Co., Basel

gegründet 1878.

Rot oder schwarz engobierte Ziegel

passen in jedes Landschaftsbild und geben ein schönes, ästhetisches und dauerhaftes Dach.



Ex libris



Buch-u. Kunstdruckerei Benteli A.-G., Bümpliz